

Der Lehrstuhl Natural and Social Science Interface (Institut für Umweltentscheidungen, Dept. Umweltwissenschaften) der ETHZ sucht

1 Postdoc/Oberassistenten in Umweltwissenschaften (Schwerpunkt: Psychologie/Entscheidungsforschung)

Sozialwissenschaftlich-methodische Ausrichtung, kognitive Sozialpsychologie, Gender-Forschung

Die Professur ETH-NSSI ist führend in der Erforschung von wissenschaftlich und gesellschaftlich relevanten Fragenstellungen zu Mensch-Umwelt-Systemen. Ziel der Forschung ist es, Entwicklungen, z.B. in den Bereichen Energie, mineralische Rohstoffe, Abfallmanagement oder urbane Entwicklung, zu modellieren, Szenarien zu entwickeln und quantitative Bewertungen unter dem Gesichtspunkt einer Nachhaltigen Entwicklung vorzunehmen. Die Entwicklung von wissenschaftlichen Methoden, z.B. zum Risiko-assessment oder zur Nachhaltigkeitsbewertung, bilden einen Schwerpunkt der Arbeiten.

Viele Projekte der Professur besitzen, bei höchsten wissenschaftlichen Ansprüchen, einen transdisziplinären Charakter. Sie werden in enger Zusammenarbeit mit Verwaltung, Privatwirtschaft und Bevölkerung sowie anderen Forschungseinrichtungen durchgeführt.

Eine zentrale Aufgabe besteht darin, zum Bereich radioaktive Abfälle und Nuklearenergie kognitiv-sozialpsychologische Forschung durchzuführen und Projekte anzuleiten. Eine Zusammenarbeit erfolgt hier mit der Stromindustrie, den Behörden und verschiedenen Interessensgruppen. Eine Mitarbeit in anderen Projekten der Professur, z.B. zur Regionalen Entwicklung, Ecosystem Functions etc., wird erwartet.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) doktorierte(n) Wissenschaftler(in) mit einem Anstellungsgrad von 80 oder 100%, wobei ca. 20% über Drittmittel eingeworben werden

sollen. Der/die Stelleninhaber(in) arbeitet in den Projekten der Professur mit und kann Leitungsaufgaben (gegenüber Doktorierenden und MSc-Studierenden) übernehmen

Ideale Voraussetzung wäre eine Grundqualifikation in Psychologie und einschlägige Erfahrung mit quantitativen oder modellgestützten Projekten. Auch Statistiker oder angewandte Mathematiker mit Interessen im Bereich des „real-world modelling“ oder sozialer Konflikte werden für eine Bewerbung eingeladen.

Von Bewerbern wird erwartet, dass sie die Organisation des Masters in Mensch-Umwelt-System unterstützen (Arbeitsumfang 10%). Eine Einbindung in die Lehre ist bei Interesse auf Bachelor- oder Masterniveau möglich und erwünscht.

Die Entlohnung erfolgt gemäss den ETH-Richtlinien und ist abhängig von der Ausbildung und Erfahrung der Kandidatin/des Kandidaten.

Arbeitsort ist Zürich, Universitätstrasse 22.

Für weitere Informationen steht Ihnen Prof. Dr. Roland W. Scholz (scholz@env.ethz.ch) zur Verfügung.

Start der Position baldmöglichst bzw. nach Vereinbarung. Bewerbungsgespräche werden im März geführt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **vor dem 8. März 2009** an:

ETH Zürich, Prof. Dr. Roland W. Scholz, Institut für
Umweltentscheidungen, Universitätstr. 22, Pf. 32,
8092 Zürich.